

**Einladung zur Mitgliederversammlung über das Geschäftsjahr 2022**

Liebe Freunde,

zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung laden wir Sie hiermit herzlich ein. Sie findet im Rahmen der Beiratssitzung statt und zwar am:

Zeitpunkt: Freitag, den 20. September 2024, von 14.00 bis 15.00 Uhr,
Ort: Hof Ehlers, Dorfstraße 28, 24640 Hasenmoor

Die Tagesordnung finden Sie auf der Rückseite dieser Einladung. Gäste sind herzlich willkommen. Wir weisen jedoch der Ordnung halber darauf hin, dass gemäß § 5 der Satzung nur Mitglieder mit je einer Stimme stimmberechtigt sind.

Gerne kann auch an der Beiratssitzung (ganz oder teilweise) als Gast teilgenommen werden.

Der durch die Steuerberatungsgesellschaft MBH Pawlitzky & Saeltzer geprüfte Jahresabschluss 2023 liegt uns leider noch nicht vor, wird aber kurzfristig im Downloadbereich unserer Homepage eingestellt. Wir fügen den GuV-Vergleich der Jahre 2023 – 2020 bei. Die Zahlen für das Jahr 2023 stammen aus unserem Buchhaltungsprogramm. Es kann sein, dass das Steuerbüro noch kleine Änderungsvorschläge machen wird, die dann noch eingearbeitet würden.

Im Hinblick auf die verfügbare Zeit bitten wir Sie herzlich, Fragen und Anregungen zu den Tagesordnungspunkten schriftlich bis zum 12.09.2024 an die Geschäftsstelle zu richten.

Herr Konrad Schulze wurde dieses Jahr 90 Jahre alt und wird nichtmehr für den Vorstand kandidieren. Zur Wiederwahl haben sich bereiterklärt: Daniela Flinspach (Zwischen uns), Margarete Funke (ehemals Dorfgemeinschaft Elfenborn), Karsten Kahlert (Stiftung Leben und Arbeiten), Ralf Lottmann (Haus Rengold), Rainer Pfeifer (Odilia Gemeinschaft mit seelenpflege-bedürftigen Menschen);
Neue Kandidaten sind (Lebensläufe sind beigefügt):
Sonja Bredenkamp (Anthropi), Adrian Langer (Iona Lebensgemeinschaften ...)

Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Pfeifer

Mitgliederversammlung des Lauenstein-Sozialfonds e. V.
(Geschäftsjahr 2023)

Freitag, 20. September 2024
14:00 Uhr – 15:00 Uhr

**Hof Ehlers GbR und
Gemeinnützige Landbauforschungsgesellschaft Hasenmoor mbH
Dorfstraße 28
24640 Hasenmoor**

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und fristgerechten Einladung
2. Protokoll der Mitgliederversammlung von 2023
3. Austausch zum Thema:
Grundsätzliche „kleine“ Mitgliederversammlungen im Anschluss der März Sitzung (ab 16.00 Uhr) um über aktuelle Themen im Gespräch zu bleiben.
4. Bericht aus der Beiratstätigkeit
5. Bericht des Vorstandes
6. Geschäftsbericht (Jahresabschluss 2023 liegt uns noch nicht vor) und wird kurzfristig auf der Homepage zum Herunterladen bereitgestellt. Beigefügt ist eine GuV aus unserer Buchhaltung mit einem Jahresvergleich für die Jahre 2023/2022/2021.
7. Entlastung des Vorstandes
8. Vorstandswahlen
9. Verschiedenes / Ausblick

ANMELDUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2024

Lauenstein-Sozialfonds e. V.

Fax: 05423 – 4102812

Mail: geschaeftsstelle@lauenstein-sozialfonds.de

ABSENDER (Stempel)

**Mitgliederversammlung
Lauenstein-Sozialfonds e. V.
am 20.09.2024
um 14:00 Uhr
Hof Ehlers, Dorfstraße 28,
24640 Hasenmoor**

- Als Vertretungsberechtigter unserer Einrichtung nimmt an der Mitgliederversammlung teil:

Frau/Herr _____

- Keine Teilnahme möglich

Ort/Datum

Unterschrift der/s Vertretungsberechtigten
der Einrichtung

Gewinn- und Verlustrechnung Stand 15.08.2023				
Lauenstein-Sozialfonds e.V. Schustr. 19, 33775 Versmold	Buchhaltung	laut Bilanz		laut Bilanz
	2023	2022	2021	2020
1. Mitgliedsbeiträge	457.876,29 €	489.450,02 €	463.507,51 €	484.536,21 €
2. sonstige betriebliche Erträge	2.860,77 €	3.002,00 €	22.810,44 €	3.127,22 €
Erträge	460.737,06 €	492.452,02 €	486.317,95 €	487.663,43 €
3. Zuwendungen				
a) laufende Zuwendungen	262.148,22 €	278.688,81 €	319.087,28 €	388.855,64 €
an Leistungsempfänger				
b) sonstige Zuwendungen				
an Leistungsempfänger	49.629,64 €	52.122,69 €	26.189,31 €	45.521,90 €
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	24.600,00 €	16.679,00 €	16.679,00 €	16.679,00 €
b) soziale Abgaben	4.043,18 €	2.270,05 €	2.700,89 €	3.967,39 €
5. Abschreibungen	2.199,00 €	79,00 €	318,00 €	861,00 €
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	36.910,12 €	49.430,84 €	36.175,64 €	61.435,63 €
Aufwendungen				
7. Erträge aus anderen Wertpapieren Ausleihen	12,00 €	12,00 €	12,00 €	12,00 €
8. sonstige Zinsen und ähnliche	55.079,15 €	44.449,47 €	42.836,37 €	46.018,41 €
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	136.298,05 €	137.640,30 €	128.016,20 €	16.373,29 €
10. Jahresüberschuss	136.298,05 €	137.643,10 €	128.016,20 €	16.373,29 €

Lauenstein-Sozialfonds e.V.

Rechtsfähige Unterstützungskasse
 Schulstraße 19, 33775 Versmold
 Tel.: 05423 4102811 Fax: 05423 4102812
geschaeftsstelle@lauenstein-sozialfonds.de

PROTOKOLL

Anlass:	Mitgliederversammlung des Lauenstein-Sozialfonds e. V. (LSF) über das Geschäftsjahr 2022
Einrichtung/Ort:	Schloss Hamborn, Borchon
Datum/Uhrzeit:	15.09.2023, 14:00 – 15:00 Uhr
Anwesende:	siehe beiliegende Anwesenheitsliste
Protokoll:	Daniela Flinspach
Versammlungsleitung:	Karsten Kahlert

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit (Karsten Kahlert)

Herr Kahlert begrüßt die Mitglieder und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest.

2. Wahl der Versammlungsleitung und der Protokollführung

Herr Karsten Kahlert wird zur Versammlungsleitung und Frau Daniela Flinspach zur Protokollführerin gewählt.

► Die Wahl erfolgt einstimmig ohne Enthaltung.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die aktuelle Tagesordnung liegt vor. Schriftliche Anträge zur Tagesordnung liegen nicht vor. Eine Anwesenheitsliste ist im Umlauf.

► Die vorliegende Tagesordnung ist angenommen.

4. Protokoll der Mitgliederversammlung von 2021 (Frau Daniela Flinspach)

Herr Kahlert fragt nach Einwänden und Ergänzungen zum Protokoll der Mitgliederversammlung vom 23. September 2022. Es gibt keine.

► Beschluss: Das Protokoll ist genehmigt.

5. Austausch zum Thema: Was braucht der Lauenstein?

Es sind meistens Fragen der Wirtschaftlichkeit, die die Mitgliedschaft hinterfragen lässt.

Daraus folgt: alles, was nicht unbedingt gewollt wird, fällt auseinander (Firmen, Partnerschaften, soziale Gemeinschaften) oder muss neu verabredet werden.

- Einladung an die Geschäftsführer der Mitgliedseinrichtungen zum Austausch in die nächste große Beiratsitzung September 2024

1. Welche Entwicklungen gibt es in den Einrichtungen, wie kann der LSF helfen?

- a) Zukunftsentwicklungsfragen der Mitglieder sind keine klassischen Aufgaben des LSF, kann aber ein Netzwerk bieten.
- b) Hof Ehlers: Besuch des LSF bei den Höfen (12 Höfe), die sich durch Veränderungen herausentwickelt haben. Angebot: dort eine gemeinsame Veranstaltung für alle abzuhalten.
- c) Altenschlirf: dort wird die Idee der Brüderlichkeit getragen und unterstützt, aber wünschen sich eine Anpassung der Geldleistung im Verhältnis der Zahlung und Entnahme durch Unterstützungsleistungen.
Antwort: wirtschaftliche Situationen können zu veränderten Beiträgen führen, die Satzung lässt es zu. Dafür bedarf es ein Gespräch und Verhandlungen mit dem Vorstand des LSF.

Alte Idee: es gibt einen Bedarf des LSF, der nach verabredetem System umgelegt wird – für Veränderungen müssen die Geschäftsführer präsent sein, nicht die Beiräte.

Andere gedachte Möglichkeit: Umlage wird in Kreisen, bzw. Regionen gerechnet

Solidarität: starke Einrichtungen stützen schwache/ kleine Einrichtungen.

- Beitragssätze erlauben Solidarität
- Gewinne werden beim LSF gemacht (das richtige Maß), Puffer ist notwendig für zuverlässige Hilfeleistungen, aber Beitragsanpassung ist angebracht.
- Mitarbeiterwechsel machen genaue Zuordnungen schwierig (für Entnahmeberechnungen)
- Reduzierungen nur aus Notlagen der Mitglieder heraus, sollte nur temporär sein
- Erst im Nachgang Beitragsreduzierung gewährt: bisher zögerliche Reaktion des Vorstandes, da große Einrichtungen ausgetreten sind. Dadurch fehlten Beitragseinnahmen – aber auch die Ausgaben für Hilfefänger. Insgesamt hatten die Austritte keine wirtschaftlichen Auswirkungen auf den LSF gehabt.

Der Vorstand schlägt eine Informations- und Entwicklungsveranstaltung im nächsten Jahr vor mit der Fragestellung wieviel Puffer der Sozialfonds zur Erfüllung seiner Aufgabe braucht. Hier ist die Entscheidung der Mitglieder gefragt.

Hier braucht es eine bessere Vernetzung und eine intensivere Zusammenarbeit mit den Entscheidungsträgern der Mitgliedseinrichtungen.

3. Präsentationen wie Website des LSF etc. wird als „altbacken“ empfunden
 - > gewünscht wird eine Erneuerung und zeitgemäße Gestaltung
 - > Internetauftritte verlinken zwischen LSF und Mitgliedern
 - > Websiteadresse von IONA entkoppeln
 - > „solidarische Landwirtschaft“ und „solidarische Bewegung“ sind Keywords
 - > Werbeaktion an junge Leute, die fit in diesen Dingen sind
 - > Einrichten einer „Design“-arbeitsgruppe
 - > Selbstbewusste, klare Darstellung der Inhalte

4. Jüngere Mitarbeite:innen wollen mit LSF nicht zu tun haben, sie empfinden den LSF als unnötig.

Wie kann man den LSF für jüngere Leute interessant machen? Wichtig wäre die Benefits für jüngere Leute darstellen!

6. Bericht aus der Beiratsarbeit

Es gab drei Regionaltreffen im März, die sehr gut bei den Beiräten ankamen. Sie sind klein und überschaubar.

7. Bericht aus dem Vorstand (Herr Rainer Pfeifer)

Der Vorstand hat sich im vergangenen Geschäftsjahr mehrmals getroffen.

Gibt es die Möglichkeit eines Inflationsausgleiches für Hilfeempfänger? Anfrage ans Finanzamt wurde positiv beschieden.

Wie hoch ist z.Z. das Schonvermögen für Hilfeempfänger? 2600 Euro, ab 1.1.2024 4-faches des Bürgergeldes (563 Euro).

Es gibt immer mehr Hilfeempfänger ohne Beiratsmitglied.

Darlehensvergabe: ist möglich an Mitgliedseinrichtungen, wird aus dem Vermögen des LSF geleistet. Die Zinserträge aus den Darlehen erhöhen die Einnahmen des LSF.

Anfragen für Hilfen in der Zwischenzeit an den Vorstand werden von zwei Vorstandsmitgliedern (Frau Margarete Funke und Herr Konrad Schulze) bearbeitet und beurteilt. Alles wird in den Beiratssitzungen beraten.

8. Entlastung des Vorstands

Frau Claudia Becker beantragt die Entlastung des Vorstands.

► Der Vorstand wurde in offener Abstimmung einstimmig entlastet!

9. Ausblick

Der Vorstand wird gebeten die Agenda zu bearbeiten

Dank an die Beiräte und den Vorstand für die gute Arbeit!

Borchen, den 15. September 2023



Daniela Flinspach – Protokollführerin



Karsten Kahlert - Versammlungsleiter

Tabellarischer Lebenslauf



Name:	Sonja Bredenkamp	
Wohnort:	Kleiststraße 4 61203 Reichelsheim	
Festnetz:	06035 – 9034635	
Mobil:	0176 – 63426004	
Geboren am:	14.02.1959	
Geburtsort:	Gelnhausen	
Familienstand:	verheiratet	
Berufstätigkeit:	2005 bis 2024	Bundesverband anthroposophisches Sozialwesen e.V. Schloßstraße 9, 61209 Eczell Buchhaltung
	1990 bis 2005	Hartmann & Braun GmbH & Co. KG Gräfstraße, Frankfurt Verwaltungsleiterin Küche, Kantine, Casino
		später ABB Process Industries GmbH Teamleitung Facilitymanagement Betriebsratvorsitzende
Ausbildung:	2004	Buchführung, Kosten-Leistungsrechnung, IHK Frankfurt
	1985 bis 1989	Meisterin der Städtischen Hauswirtschaft
	1984 bis 1985	Hauswirtschafterin
	1975 bis 1976	Praktikum im Kinderheim und Kindergarten
Schulbildung:	1969 bis 1975	Realschule Bad Orb, Mittlere Reife
	1965 bis 1969	Grundschule Lohrhaupten



Lebenslauf



Zur Person

Name: Adrian Langer
Anschritt: Im Eck 5
58339 Breckerfeld
Geburtstag: 22.05.1990
Geburtsort: Kattowitz (Polen)

Berufserfahrung

DOZENT FÜR POLNISCH ALS
FREMSPRACHE, VHS WÜRMTAL - SEIT
2023

DOZENT AN DEN CAMPHILL
AUSBILDUNGEN, FACHBEREICH
HEILERZIEHUNGSPFLEGE, FRICKINGEN -
SEIT 2022

GESCHÄFTSFÜHRUNG, IONA
LEBENSGEMEINSCHAFTEN FÜR
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN E.V.,
WUPPERTAL - SEIT 2021

HAUSLEITUNG, IONA
LEBENSGEMEINSCHAFTEN FÜR
MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN
E.V., WUPPERTAL - 2017 - 2021

GRUPPENLEITUNG ,ISERLOHNER
WERKSTÄTTEN,ISERLOHN - 2016-2017

HEILERZIEHUNGSPFLEGER, OFFENE
PSYCHIATRIE HAUS
HELLERSEN,LÜDENSCHIED-2013-2015

Bildungsweg

FACHWIRT IM GESUNDHEITS-UND
SOZIALWESEN (IHK)
Kolping Akademie - 2015-2016

HEILERZIEHUNGSPFLEGER
Camphill Seminar am
Bodensee, Fachschule für Sozialwesen
Frickingen, Praxisstelle in der Heim-und
Sonderschule Brachenreuthe -
2010-2013

ABITUR
Liceum Don Bosko Swietochlowice,
Polen - 2009

Engagement

Regionalsprecher für Region NRW,
Anthropoi Bundesverband seit 2022.

Aufsichtsrat, Ita Wegman
Bildungszentrum e.V. Wuppertal seit
2022

Freiwilliges soziales Jahr
Heilpädagogische Kinder- und
Jugendhilfe in Angeln
Elisabethheim Havetoft - 2009-2010

Fortbildungen

GESCHÄFTSFÜHRUNG IN
MITTELBETRIEBEN
ILS Fernschule - 2017 - 2020

GRUNDLAGEN QUALITÄTSMANAGEMENT
PQ -SYS
Paritätische Akademie NRW - 2023

Kontakt: 0176/31254254 adrian.langer90@gmail.com